

Medienmitteilung 17.5.2015 ~~5~~ **6**

<http://www.voev-zh.ch>

Trambeschaffung Zürich: Es geht weiter!

Erleichtert und erfreut nimmt der VöV ZH zur Kenntnis, dass das Zweitgutachten, durch VBZ und ZVV gemeinsam in Auftrag gegeben, abgeschlossen ist, die Kostengutsprache gut geheissen und mit Bombardier auch der Anbieter bestimmt ist.

Stadtrat Andres Türler und VBZ-Direktor Guido Schoch haben an der heutigen, kurzfristig angesetzten Medienkonferenz mitgeteilt, dass die Trambeschaffung nach Abschluss des zweiten Gutachtens gemäss Beschaffungsplan weitergehen kann. Die Experten des TÜV Süd attestierten den VBZ, dass „eine anbieterneutrale, plausible Auswertung“ der Offerten vorgenommen wurde. Das spricht für eine technisch und ökonomisch kompetente Arbeit der VBZ. Sofern keine Rekurse eintreffen, könnten die ersten der 70 «Flexity Zürich» von Bombardier ab Dezember 2018 auf den Zürcher Schienen verkehren; optional sind weitere 70 Fahrzeuge geplant.

Obwohl die Medienmitteilung von VBZ und ZVV gemeinsam verfasst wurde, oblag es dem Rollmaterialbeschaffer VBZ bzw. Stadt Zürich, zur Medienkonferenz einzuladen. Der VöV ZH begrüsst es, dass sowohl Stadtrat Türler und der ebenfalls anwesende ZVV Direktor Franz Kagerbauer in der Diskussion betonten, dass bei künftigen Beschaffungen solche Gutachterfragen bereits zu Beginn gemeinsam gelöst werden müssen.

Kontaktpersonen:

Peter Anderegg, Präsident

079 228 46 83

www.peter-anderegg.ch